

# Zwei Tage ganz groß gefeiert

## Schweres Gewitter verursacht großen Schaden für Musikverein

**DETTINGEN.** Am Samstag erlebten sowohl die Kinder von Kindergarten und Grundschule als auch die Eltern und die zahlreichen Gäste ein sehr schön und gut organisiertes Kinderfest.

Schon der Festzug, dem die Albkapelle voranmarschierte, hatte das Motto „Kinder im Vierfarbenedland“. Dazu hatten sich Erzieherinnen und Lehrer viel einfallen lassen. Während die Schulklassen wohlgeordnet nach den Farben Gelb, Rot, Grün und Blau den Festzug gestalteten, ließen es die Kindergartengruppen kunterbunt angehen.

Wen wundert's, war doch Pippi Langstrumpf mit ihren Freunden allgegenwärtig. Die Morgenkühle hatte sich bis zum Festzugbeginn gelegt, und beschwerlich war der sehr lange Weg für die Teilnehmer. Auch Bürgermeister Roland Polaschek, Ortsvorsteherin Anette Lindenmaier mit den Ortschaftsräten und Schulleiterin Hildebrandt-Denich mit ihrer Lehrerschaft begleiteten den Festzug zurück zur Lindenhalle.

Nach den Ansprachen von

Ortsvorsteherin, Schulleiterin und Traudl Wörner vom Kindergarten waren die Kinder eifrig bei ihren Vorführungen.

Die Albkapelle nahm auf der großen Bühne im Schulgarten Platz und unterhielt mit flotten Weisen bis in den Abend hinein.

Nahtlos war der Übergang vom Kinderfest zum Dorffest. Vorsorglich hatte Anette Lindenmaier schon eine große Schürze umgebunden. Die Ortsvorsteherin, zugleich auch Vorsitzende des Fördervereins, konnte das erste Fass Bier „unfallfrei“ anzapfen. Die Feuerwehr-Jugendgruppe machte mit Sirenengeheul auf sich aufmerksam. Auf der Querstraße wurde ein Autounfall simuliert. Die jungen Feuerwehrleute, unterstützt von erfahrenen Kameraden, zeigten technische Hilfe und Personenrettung.

Später zogen die Musiker von „Sun 'n' Fun“ alle Register ihres Könnens und begeisterten bis in den späten Abend. Angenehm waren an diesem Abend nicht nur die sommerlichen Temperaturen, sondern auch die moderate Lautstärke der Kapelle bei dieser Open-Air-Veranstaltung.

In der Weinlaube und in der Flo-

riansbar schmeckten aller köstliche Mixgetränke.

Sehr gut besucht war der ökumenische Familiengottesdienst am Sonntag auf dem Festplatz. Pfarrer Alfred Büchler ging in seiner Predigt auf das „frohe Liegut“ ein, zu dem „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“ von Peter Gerhardt gehört. Umrahmt wurde der Gottesdienst im Schulgarten von Albuch-Ten-Singern und dem Posaunenchor Dettingen Heuchlingen. Auf dem Festplatz spielte die Albkapelle des Musikvereins zum Frühschoppen. Und dann kam das, was zu befürchten war: Die herannahende Gewitterfront brachte starken Regen, sodass Gäste und Musiker der nahen Lindenhalle Zuflucht suchten. Großes Pech hatten die Musiker, als die Schutzplane der Überdachung aufriss und das gesammelte Wasser viele Instrumente beschädigte.

Doch die Organisatoren zeigten sich flexibel. Nach dem Auftritt der Landjugend mit Volkstanz in der Lindenhalle platzierte sich die Jugendkapelle und führte den Unterhaltungskonzert weiter. Die Verpflegung kam nicht zu kurz.